

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

vom 28. Mai 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Mai 2026)

zum Thema:

Amadeu Antonio Stiftung in Kita, Schule und Jugendarbeit: Publikationen, Kooperationen und Kontroversen

und **Antwort** vom 12. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Juni 2026)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26 181

vom 28. Mai 2026

über Amadeu Antonio Stiftung in Kita, Schule und Jugendarbeit: Publikationen, Kooperationen und Kontroversen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Publikationen, Handreichungen, Arbeitshilfen, Unterrichts- oder Workshopmaterialien, Online-Materialien, Projektkonzepte und sonstigen pädagogischen Materialien der Amadeu Antonio Stiftung sind dem Senat bekannt, die seit 2015 für den Bereich Kita, Schule, Hort, Jugendhilfe, Jugendarbeit oder außerschulische politische Bildung bestimmt sind oder dort Anwendung finden können; bitte jeweils mit Titel, Erscheinungsjahr, Themenfeld, Zielgruppe, Herausgeber, Fördergebern und derzeitiger Verfügbarkeit auflisten?

Zu 1.: Zur Beantwortung der Frage wird auf die Anlage 1 verwiesen. Ergänzend wird mitgeteilt, dass die Landeszentrale für Politische Bildung auf ihrer Homepage nachstehende Materialien der Amadeu Antonio Stiftung (AAS) erwähnt: „ModSupport - Der Guide für deine Kommentarspalte“ (22.06.2023), „Action-Kit gegen israelbezogene Antisemitismus“ (18.10.2023), „ABC der digitalen Zivilgesellschaft“ (19.09.2024).

2. Welche dieser Publikationen und Materialien wurden seit 2015 durch Senatsverwaltungen, nachgeordnete Behörden, Bezirke, Schulen, Kitas, Kita-Träger, Jugendämter, Jugendfreizeiteinrichtungen, Familienzentren oder sonstige öffentlich finanzierte Einrichtungen in Berlin bestellt, verteilt, empfohlen, verlinkt, in Fortbildungen verwendet oder in Projekten eingesetzt; bitte nach Jahr, Einrichtung beziehungsweise Verwaltungsebene, Bezirk, Anlass, Stückzahl beziehungsweise Reichweite und Kosten oder Förderbetrag aufschlüsseln?

Zu 2.: Die Amadeu Antonio Stiftung ist ein Bildungsträger im Themenfeld Demokratieförderung. Die Publikationen der Stiftung, die auch über die Bundes- und Landeszentrale für Politische Bildung erhältlich sind und über die Website der Stiftung recherchiert werden können, werden zur Thematik der Demokratieförderung von unterschiedlichen Einrichtungen genutzt. Für den schulischen Bildungsbereich gilt, dass die Schulen nach § 7 Schulgesetz des Landes Berlin (SchulG) eigenverantwortlich über den Einsatz von Lehr- und Lernmaterialien sowie die Einbindung außerschulischer Angebote entscheiden. In ihrer Auswahl sind sie den Verfahrensregeln und rechtlichen Kriterien unterworfen, die in § 16 SchulG festgelegt sind. Welche Lehr- und Lernmaterialien einzelne Schulen auf der Grundlage der schulrechtlichen Vorgaben konkret einsetzen, wird vom Senat nicht erhoben.

In drei Fachbriefen für die Fächer Geschichte, Politikwissenschaft, Politische Bildung, Wirtschaftswissenschaft und Sozialwissenschaften wurde auf Material der Amadeu Antonio Stiftung hingewiesen (Fachbrief Nr. 32 vom Oktober 2018; Fachbrief Nr. 37 vom Juni 2020; Fachbrief Nr. 46 vom Dezember 2021).

3. Welche weiteren Publikationen oder Materialien der Amadeu Antonio Stiftung sind dem Senat bekannt, bei denen es vergleichbare öffentliche Kritik, mediale Reaktionen oder fachliche Beanstandungen wie bei „Ene, mene, muh - und raus bist du!“ oder dem Vorfall in Schleife gab, und wurden diese Publikationen oder Materialien in Berlin jemals eingesetzt, empfohlen, gefördert oder über öffentliche Stellen verbreitet?

Zu 3.: Der Senat erhebt die erfragten Informationen nicht.

4. Welche Kooperationen bestanden seit 2015 zwischen Berliner Senatsverwaltungen, Bezirken, Schulen, Kitas, Kita-Trägern, Jugendhilfeeinrichtungen oder sonstigen öffentlich finanzierten Stellen und der Amadeu Antonio Stiftung sowie mit durch diese Stiftung geförderten, mitfinanzierten, vermittelten oder inhaltlich unterstützten Trägern; bitte nach Jahr, Partner, Projektbezeichnung, Zielgruppe, Durchführungsort, Finanzierungsart, Förderhöhe und zuständiger Stelle aufschlüsseln?

Zu 4.: Im Rahmen der Zuwendungsfinanzierung für das Projekt „Praxisstelle Jugendarbeit gegen Antisemitismus“ bestanden in den Jahren 2020 bis 2023 Kooperationen der Stiftung mit Berliner Jugendämtern für die Zielgruppe Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe. Beteiligt waren die Jugendämter Friedrichshain-Kreuzberg, Neukölln und Reinickendorf. Fördergeber waren die SenBJF und die damalige Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung. Die Fördersumme betrug in 2020 140.000 Euro, in 2021 150.000 Euro, in 2022 150.000 Euro und in 2023 200.955 Euro.

Im Rahmen des Programms des Sozialpädagogischen Fortbildungsinstituts Berlin-Brandenburg (SFBB) wurden mit der „ju:an - Praxisstelle antisemitismus- und rassismuskritische Jugendarbeit“ der AAS vereinzelte Fortbildungsformate umgesetzt. Diese wurden ohne die Zahlung von Honoraren in kooperativer Form durchgeführt. Nachstehende Formate wurden umgesetzt:

Veranstaltungsnummer	Titel der Veranstaltung
2104/21	Blick in meine Praxis - Antisemitismus- und rassismuskritische Perspektiven in der Jugendarbeit
2055/22	Verschwörungserzählungen ‚spielend‘ widerlegen - Methoden für die außerschulische Bildungsarbeit mit Jugendlichen
2059/23	Krieg der Bilder: Umgang mit Verschwörungserzählungen und Fake News - Methoden für die außerschulische Bildungsarbeit mit Jugendlichen
2064/26	Hamas-Angriff auf Israel und seine Konsequenzen - aktuelle Herausforderungen für die Jugendarbeit in Berlin und Brandenburg

Die AAS ist Mitglied im Berliner Beratungsnetzwerk. Im Rahmen des Gremiums besteht eine fachliche Zusammenarbeit und Kooperation der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung (SenASGIVA) mit der Amadeu Antonio Stiftung. Darüber hinaus wird diese bei Bedarf themenbezogen in weitere Formate des fachlichen Austauschs eingebunden.

Auf bezirklicher Ebene wurden nachstehende Kooperationen mit der AAS gemeldet:

Jahr	Projektbezeichnung	Zielgruppe	Durchführungsort	Förderhöhe	Zuständige Stelle
2021-2022	Veranstaltungsreihe „Starke Seiten“	Erwachsene	Eva-Maria-Buch-Haus	2.400 Euro	Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg
2023	Erweiterte Lesereihe „Starke Seiten“	Erwachsene	Eva-Maria-Buch-Haus	2.500 Euro	Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg
2025	Inside Gaza - Gespräch mit Hamza Howidy	Erwachsene	Heinrich-Schulz-Bibliothek	450,00 Euro	Fachbereich Bibliotheken Charlottenburg-Wilmersdorf
2025	Präsentation Handreichung zum Nahostkonflikt	Erwachsene	Heinrich-Schulz-Bibliothek	-	Fachbereich Bibliotheken Charlottenburg-Wilmersdorf

Der Beauftragte für Antisemitismusprävention des Bezirks Treptow-Köpenick hat am 09.10.2024 im Rahmen eines Workshops zum sensiblen Umgang mit den Themen Krieg in Israel und Palästina, Antisemitismus und Rassismus mit dem Projekt „ju:an“ der AAS zusammengearbeitet.

Am 09.04.2026 hat eine Beratung mit dem Projekt „Schutzfonds – Schutzräume ermöglichen und bewahren“ der Stiftung im Rathaus Köpenick stattgefunden.

Die Reinickendorfer Jugendfreizeiteinrichtung „meredo“ führt seit 2022 das Projekt „Zocken gegen Rassismus“ durch. Im Rahmen des Projekts ist die AAS als Projektpartner aufgeführt.

5. Nach welchen verbindlichen Kriterien prüft der Senat vor einer Verwendung oder Empfehlung externer Materialien in Kitas, Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit die fachliche Qualität, politische und weltanschauliche Neutralität, Altersangemessenheit, Vereinbarkeit mit Elternrechten, Kinder- und Jugendschutz, Datenschutz, Schulgesetz, Bildungsprogramm beziehungsweise Rahmenlehrplänen sowie sonstigen rechtlichen Vorgaben?

Zu 5.: Zur Beantwortung wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

6. Wurden Publikationen, Materialien oder Projektkonzepte der Amadeu Antonio Stiftung oder von ihr geförderter Träger in Berlin vor ihrer Verwendung oder Empfehlung inhaltlich, rechtlich oder pädagogisch geprüft, und falls ja, durch welche Stelle, wann, mit welchem Prüfauftrag, welchen Prüfkriterien und welchem Ergebnis; falls nein, warum nicht?

Zu 6.: Im Sinne der eigenverantwortlichen Schule liegt die Entscheidung über die Anschaffung und den Einsatz von digitalen und analogen Lehr- und Lernmitteln sowie die Integration außerschulischer Angebote bei den Schulen.

Die Prüfung von veröffentlichtem Material im Rahmen von Zuwendungen erfolgt durch die jeweils fachlich zuständigen Stellen nach den Prüfkriterien des Zuwendungsrechts und der Zielerreichung der Zuwendungsziele.

7. Sind dem Senat seit 2015 Beschwerden, Beanstandungen, Remonstrationen, Elternschreiben, Dienstaufsichtsbeschwerden, schulaufsichtliche Prüfungen, Abbrüche von Veranstaltungen oder sonstige Hinweise im Zusammenhang mit Publikationen, Materialien, Referenten, Projekten oder Kooperationspartnern der Amadeu Antonio Stiftung in Berliner Kitas, Schulen oder Einrichtungen der Jugendarbeit bekannt geworden; bitte nach Jahr, Bezirk, Einrichtungs-typ, Gegenstand, beteiligtem Träger und Ergebnis aufschlüsseln?

Zu 7.: Dem Senat sind derartige Vorgänge nicht bekannt.

8. Welche Verfahren gelten in Berlin, wenn externe Träger in Schulen, Kitas oder Einrichtungen der Jugendarbeit Materialien einsetzen, die von der ursprünglich angekündigten Projektbeschreibung abweichen, politisch einseitig erscheinen, altersunangemessen sind oder den Verdacht einer Kindeswohlgefährdung beziehungsweise eines Verstoßes gegen den Jugendmedienschutz begründen?

Zu 8.: Schulen arbeiten gemäß § 5 SchulG im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrags mit außerschulischen Einrichtungen, Vereinen, Projekten, Initiativen und Personen zusammen, deren Tätigkeit sich positiv auf die Lebenssituation und auf die Bildung und Erziehung der Schülerinnen und Schüler auswirkt. Entsprechend sind Absprachen mit Kooperationspartnern zu gestalten und die Zusammenarbeit ggf. zu beenden, sofern die Absprachen nicht eingehalten werden. Zu Verdachtsfällen im Zusammenhang mit Kindeswohlgefährdungen an Schulen wird auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage S19/25835 verwiesen.

9. Welche Konsequenzen zieht der Senat aus den Medienberichten über den Vorfall in Schleife für die Zusammenarbeit Berliner Stellen mit externen Trägern, Stiftungen und durch diese geförderten Projektpartnern, insbesondere hinsichtlich vorheriger Materialprüfung, Transparenz gegenüber Eltern, Anwesenheit pädagogischer Aufsichtspersonen, Dokumentationspflichten und Ausschluss ungeeigneter Inhalte?

Zu 9.: Es wird auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage S19/25835 verwiesen.

10. Plant der Senat eine systematische Übersicht oder ein Register externer Anbieter, Publikationen und Materialien, die in Berliner Kitas, Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit eingesetzt werden, einschließlich Angaben zu Fördergebern, Trägern, Zielgruppen, Materialien, Beschwerden, Prüfergebnissen und etwaigen Ausschlussentscheidungen, und falls ja, bis wann und in welcher Form; falls nein, warum nicht?

Zu 10.: Es liegen keine diesbezüglichen Planungen vor.

Berlin, den 12. Juni 2026

In Vertretung
Christina Henke
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage S19/26181

Titel	Jahr	Themenfeld	Zielgruppe	Herausgeber	Fördergeber	Auflage	Derz. Verfügbarkeit
15 Punkte für eine Willkommensstruktur in Jugendeinrichtungen	2015	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
Einen Gleichwertigkeitszauber wirken lassen: Empowerment in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit verstehen	2016	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
Dokumentation der Fachtagung NSU-KOMPLEX.	2017	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
Läuft noch nicht? Gönn dir: 7 Punkte für eine Jugendarbeit gegen Antisemitismus	2018	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
Hate Speech und Fake News - Fragen und Antworten	2018, 2022	Politische Medienbildung	Interessierte Berliner:innen	Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Amadeu Antonio Stiftung	-	28 Tsd.	verfügbar
„Reichsbürger“ – Fragen und Antworten	2018	Verschwörungsideologischer Extremismus	Interessierte Berliner:innen	Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Amadeu Antonio Stiftung	-	10 Tsd.	nur PDF
in Zukunft: Jugendarbeit antisemitismus-, rassismuskritisch und empowernd	2019	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
Schaubild: „in Zukunft: Jugendarbeit antisemitismuskritisch und rassismuskritisch und empowernd“	2019	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
2x6 Punkte gegen Verschwörungsdenken	2021	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenBJF, SenJustVA	-	online verfügbar
7 Punkte gegen Antisemitismus: Ein Falblatt für die Jugendarbeit	2021	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	BMFSFJ	-	online verfügbar
30 Tage. Der Fastenmonat Ramadan in der Offenen Jugendarbeit	2021	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenBJF, SenJustVA	-	online verfügbar

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage S19/26181

Titel	Jahr	Themenfeld	Zielgruppe	Herausgeber	Fördergeber	Auflage	Derz. Verfügbarkeit
Freiheitsrechte und Verschwörungserzählungen in Krisenzeiten – 20 Fragen und Antworten	2021	Verschwörungsideologischer Extremismus	Interessierte Berliner:innen	Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Amadeu Antonio Stiftung	-	7 Tsd.	nein
Mit, an oder ohne Corona? Wie Jugendliche in der Pandemie Rassismus und Antisemitismus erfahren	2022	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
Erklärposter: Pädagogisch Handeln gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit	2022	Jugendarbeit	Pädagogische Fachkräfte	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	online verfügbar
Action-Kit gegen israelbezogenen Antisemitismus	2022	Antisemitismusprävention	Pädagogische Fachkräfte, interessierte Öffentlichkeit	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	Online verfügbar
Darstellung Israels in Schulbüchern nach dem Rahmen-lehrplan Berlin-Brandenburg	2023	Antisemitismusprävention	Pädagogische Fachkräfte, interessierte Öffentlichkeit	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	Online verfügbar
Perspektiven verstehen - Die umkämpfte Geschichte des Nahostkonflikts	2025	Antisemitismusprävention	Pädagogische Fachkräfte, interessierte Öffentlichkeit	Amadeu Antonio Stiftung	SenASGIVA	-	Online verfügbar